

Städteranking 2013

Das Stärken-Schwächen-Profil

Heilbronn

Dynamische Wirtschaftsstruktur führt zu Platzierungen im oberen Mittelfeld

Die Stadt Heilbronn belegt im Dynamikvergleich des Städterankings 2013 mit 51,4 Punkten Rang 24 unter den 71 untersuchten kreisfreien Großstädten in Deutschland. Beim Niveauranking kommt Heilbronn mit 50,8 Punkten auf Platz 32. Zu diesem Ergebnis kommt das zehnte Städteranking der Institut der deutschen Wirtschaft Köln Consult GmbH (IW Consult), welches in diesem Jahr in Kooperation mit Immobilienscout24 und der WirtschaftsWoche durchgeführt wurde. Das Städteranking untersucht insgesamt rund 90 Indikatoren in den Bereichen Immobilienmarkt, Lebensqualität, Arbeitsmarkt und Wirtschaftsstruktur. Folgende Übersicht zeigt die Stärken und Schwächen Heilbronn:

Stärken

Niveau-Ranking:

- + Die Anzahl der registrierten Straftaten lag in Heilbronn im Jahr 2012 bei 7.377 je 100.000 Einwohner. Im Durchschnitt der Vergleichsstädte lag der Wert bei 9.894; Rang 9.
- + Von 100 Einwohnern Heilbronn bezogen im Jahr 2012 4,5 ALG-II; Rang 11 im Vergleich.
- + Der Gewerbesteuerhebesatz Heilbronn beträgt im Haushaltsjahr 2013 400 Prozent. In den Vergleichsstädten liegt er durchschnittlich bei 445, was Rang 5 für Heilbronn bedeutet.

Dynamik-Ranking:

- + Die Anzahl der Einwohner in Heilbronn veränderte sich zwischen den Jahren 2007 und 2011 um 2,2 Prozent. Im Mittel verzeichneten die Städte einen Einwohner-Zuwachs von 0,9 Prozent. Heilbronn erreicht damit Platz 20.
- + Die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Heilbronn veränderte sich zwischen den Jahren 2007 und 2012 um 11,7 Prozent. Im Mittel verzeichneten die Städte einen Beschäftigungszuwachs von 9,8 Prozent. Heilbronn erreicht damit Platz 22.
- + Der Anteil der Beschäftigten in wissensintensiven Dienstleistungsbranchen veränderte sich zwischen 2008 und 2012 in Heilbronn um 2,4 Prozentpunkte. Rang 9 im Vergleich der Großstädte.

Schwächen

Niveau-Ranking:

- In Heilbronn konnte im März 2013 für 18,1 Prozent der unter 3-Jährigen ein Betreuungsplatz zur Verfügung gestellt werden. Im Vergleich der Großstädte bedeutet das Rang 57.
- 29,3 Prozent der Schulabgänger verließen 2011 die Schule in Heilbronn mit einer Hochschulzugangsberechtigung. In den Vergleichsstädten lag der Wert bei 40,7 Prozent; Rang 67.
- Bei der Produktivität erreicht Heilbronn Rang 58. Je Erwerbstätigen wurde am Standort eine Wirtschaftsleistung von 53.573 Euro erwirtschaftet.

Dynamik-Ranking:

- Einen Wert von 0,0 je Einwohner und damit Rang 55 erreicht Heilbronn bei der Entwicklung der Gästeübernachtungen. Der Durchschnitt aller Großstädte für den Untersuchungszeitraum lag bei 0,3.
- Die Aufklärungsquote der Straftaten veränderte sich um -6,5 Prozentpunkte. Im Vergleich der Großstädte bedeutet das Rang 70.
- Die Arbeitslosenquote der Jugendlichen veränderte sich in Heilbronn zwischen 2008 und 2012 um 0,0 Prozentpunkte; Rang 56 im Vergleich.

Ansprechpartner:

WiWo: Bert Losse, Tel.: 0211 / 88 721 24, E-Mail: bert.losse@wiwo.de
IW Consult: Michael Bahrke, Tel.: 0221 / 4981 861, E-Mail: bahrke@iwkoeln.de
Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: www.wiwo.de/staedteranking
Den Ergebnis- und Methodenbericht der IW Consult finden Sie unter: www.iwconsult.de

Heilbronn im Niveauvergleich

Indikator	Einheit	Jahrgang	Wert	Mittelwert	Rang	Beste Stadt
Immobilienmarkt	Punkte		10,3	10,0	28	München
Mietpreis	Euro je m ²	3 Q. 2013	7,37	7,00	27	München
Vermarktungszeit Mietwohnungen	Tage	3 Q. 2013	11	14	24	Wolfsburg
Kaufpreis	Euro je m ²	3 Q. 2013	1.636	1.694	32	München
Lebensqualität	Punkte		4,9	5,0	42	Darmstadt
Gästeübernachtungen	je Einwohner	2011	2,0	3,3	45	Frankfurt a. M.
Wanderungen	je 1.000 EW	2011	10,9	7,3	14	Münster
Straftaten	je 100.000 EW	2012	7.377	9.894	9	Fürth
Aufklärungsquote	Prozent	2012	57,7	55,0	25	Augsburg
Private Schuldner	Prozent EW 18+	2013	10,5	11,9	21	Jena
Kitaquote U3	Prozent	2013	18,1	28,2	57	Jena
Kitaquote 3-6	Prozent	2013	94,6	93,3	30	Rostock
Arbeitsmarkt	Punkte		20,5	20,0	30	Erlangen
Pendlersaldo	je 100 EW	2012	15,6	12,6	23	Wolfsburg
Arbeitslosengeld-II-Quote	je 100 EW	2012	4,5	7,4	11	Erlangen
Beschäftigungsquote Älterer	Prozent	2012	43,6	42,2	25	Jena
Jugendarbeitslosenquote	Prozent	2012	4,4	7,4	13	Freiburg i. Br.
Schulabgänger ohne Ab.	Prozent	2011	4,2	6,3	12	Leverkusen
Hochqualifizierte	Prozent	2013	10,8	15,4	56	Erlangen
Ingenieure	Prozent	2013	2,2	3,0	54	Wolfsburg
Beschäftigungsrate Frauen	Prozent	2012	48,0	47,4	33	Potsdam
Abiturquote	Prozent	2011	29,3	40,7	67	Erlangen
Arbeitsplatzversorgung	Prozent	2012	62,8	59,4	12	Wolfsburg
Wirtschaftsstruktur	Punkte		15,1	15,0	27	Stuttgart
BIP je Einwohner	Euro je EW	2011	43.365	41.901	25	Wolfsburg
Gewerbesaldo	je 1.000 EW	2012	0,0	0,7	51	Offenbach a. M.
Produktivität	Euro je ET	2011	53.573	64.088	58	Wolfsburg
Gewerbesteuerhebesätze	Prozent	2013	400	445	5	Wolfsburg
Wissensintensive DL	Prozent	2012	20,3	24,3	50	Heidelberg
Gemeindliche Steuerkraft	Euro je EW	2011	855	730	19	Wolfsburg
Gesamt	Punkte		50,8	50,0	32	München

Ansprechpartner:

WiWo: Bert Losse, Tel.: 0211 / 88 721 24, E-Mail: bert.losse@wiwo.de
 IW Consult: Michael Bahrke, Tel.: 0221 / 4981 861, E-Mail: bahrke@iwkoeln.de
 Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: www.wiwo.de/staeteranking
 Den Ergebnis- und Methodenbericht der IW Consult finden Sie unter: www.iwconsult.de

Heilbronn im Dynamikvergleich

Indikator	Einheit	Jahrgang	Wert	Mittelwert	Rang	Beste Stadt
Immobilienmarkt	Punkte		10,8	10,0	17	Wolfsburg
Mietpreis	Prozent	2008-2013	18,3	13,2	11	Wolfsburg
Kaufpreis	Prozent	2008-2013	21,9	24	42	Regensburg
Lebensqualität	Punkte		4,8	5,0	46	Münster
Einwohnerentwicklung	Prozent	2007-2011	2,2	0,9	20	Münster
Gästeübernachtungen	Differenz	2007-2011	0,0	0,3	55	Bremerhaven
Straftaten	Prozent	2007-2012	1,0	-3,2	49	Fürth
Aufklärungsquote	Prozentpunkte	2007-2012	-6,5	0,3	70	Bremen
Private Schuldner	Prozentpunkte	2007-2013	-0,7	-1,2	51	Erfurt
Kitaquote U3	Prozentpunkte	2007-2013	8,7	11,8	57	Oldenburg
Kitaquote 3-6	Prozentpunkte	2007-2013	1,9	3,6	45	Bottrop
Arbeitsmarkt	Punkte		20,1	20,0	30	Leipzig
Beschäftigungsentwicklung	Prozent	2007-2012	11,7	9,8	22	Leipzig
Arbeitslosengeld-II-Quote	Prozentpunkte	2007-2012	-1,0	-0,9	29	Erfurt
Beschäftigungsquote Älterer	Prozentpunkte	2007-2012	7,5	8,0	49	Cottbus
Jugendarbeitslosenquote	Prozentpunkte	2008-2012	0,0	-1,0	56	Dresden
Schulabgänger ohne Ab.	Prozentpunkte	2007-2011	-2,1	-1,7	28	Offenbach a. M.
Hochqualifizierte	Prozentpunkte	2007-2013	3,3	3,1	35	Freiburg i. Br.
Beschäftigungsrate Frauen	Prozentpunkte	2007-2012	4,7	4,4	25	Wolfsburg
Arbeitsplatzversorgung	Prozentpunkte	2007-2012	3,7	4,1	37	Leipzig
Wirtschaftsstruktur	Punkte		15,7	15,0	19	Wolfsburg
BIP je Einwohner	Prozent	2007-2011	6,9	6	31	Wolfsburg
Gewerbesaldo	Differenz	2007-2012	-1,2	-1,0	46	Offenbach a. M.
Produktivität	Prozent	2007-2011	3,4	3	31	Ingolstadt
Gewerbesteuerhebesätze	Prozentpunkte	2007-2013	20,0	13	49	Augsburg
Wissensintensive DL	Prozent	2008-2012	2,4	1,1	9	Erlangen
Gemeindliche Steuerkraft	Differenz	2007-2011	3	36	49	Wolfsburg
Gesamt	Punkte		51,4	50,0	24	Wolfsburg

Mehr Informationen finden Sie unter www.wiwo.de/staedteranking. Die komplette Studie mit allen Daten erhalten Sie für 29,90 Euro zum Download im WiWo-Shop unter www.wiwo.de/staedte2013.

Ansprechpartner:

WiWo: Bert Losse, Tel.: 0211 / 88 721 24, E-Mail: bert.losse@wiwo.de
 IW Consult: Michael Bahrke, Tel.: 0221 / 4981 861, E-Mail: bahrke@iwkoeln.de
 Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: www.wiwo.de/staedteranking
 Den Ergebnis- und Methodenbericht der IW Consult finden Sie unter: www.iwconsult.de